

# Ein einfach Weihnachtslied

Worte: Huub Oosterhuis  
Weise: Gerhard Fleischer 1985  
Email: fleischger@yahoo.de

1. Was al - le Zei - ten sich erhoff - ten. nimmt die - se Stun - de sei - nen Lauf.  
2. Was uns schon Da - vid zu - ge - sun - gen, was man - cher Psalm vor - her - ge - sagt  
3. Sieh Hir - ten kom - men ihn be - su - chen, die letz - ten wer - den er - ste sein:

Es kommt der Herr den Men - schen na - he: Men - schen tut eu - re Au - gen auf.  
hat in der Krip - pe an - ge - fan - gen: Ent - lich hat die - se Nacht ge - tagt  
Fin - den ein Kind in ar - men Tü - chern: So nur will Gott ge - nom - men sein

H.Fritz 07.12.2003

4. Sieh ! Fremde kommen mit Geschenken,  
der ferne Osten huldigt ihn.  
Lass es dein taubes Ohr bedenken;  
Du wilde Welt, hör auf ! Hör nur auf ihn !
5. Jetzt strahlt sein Stern in alle Nächte  
"Friede auf Erden" heisst der Herr  
Er ist der Mensch, den wir erwarten,  
Wer anders lebt allein für uns, als er ?